

Franz
LISZT

THREE LIEBESTRÄUME

FOR PIANO

K 03635

LIEBESTRÄUME

DREI NOTTURNOS

für das Pianoforte.

Nach Liedern von Franz Liszt, Klavierbearbeitung vom Komponisten. Erschienen 1850 bei Kistner.

Die Urschrift von Nr. 2 und 3 befindet sich zum Teil im Liszt-Museum, Weimar.

Alle nicht dem Original entsprechenden Angaben von Vortrags-, Tempo-, Pedal-, Fingersatzbezeichnungen u. s. w. stammen vom Herausgeber und sind durch Feindruck kenntlich gemacht. (ped.) bedeutet: Pedal nur teilweise aufheben und sofort wieder niederdrücken (z. B. Halbpedal).

Von Quellen wären nebst den Originalausgaben „Franz Liszts musikalische Werke“, herausgegeben von der „Franz Liszt-Stiftung“ (Breitkopf & Härtel) sowie „Liszts Schaffen“ von Peter Raabe (Cotta'sche Buchhandlung) besonders zu erwähnen.

Herausgegeben von Prof. Dr. Hans Weber

I.

Hohe Liebe

Gedicht von Ludwig Uhland

In Liebesarmen ruht ihr trunken,
Des Lebens Früchte winken euch;
Ein Blick nur ist auf mich gesunken,
Doch bin ich vor euch allen reich.

Das Glück der Erde miss' ich gerne
Und blick', ein Märtyrer, hinan,
Denn über mir in goldner Ferne
Hat sich der Himmel aufgetan.

Franz Liszt
(1811-1886)

Andantino espressivo assai *il canto accentato assai*

dolcissimo
una corda
l'accompagnamento sempre pp e colla parte

smorz.
ppp

The musical score consists of four systems of piano and vocal staves. The piano part is in B-flat major and 3/4 time. The vocal part is in the same key and time. The score includes various performance markings such as *dolcissimo*, *una corda*, *il canto accentato assai*, *smorz.*, and *ppp*. Pedal markings (ped.) and dynamic markings (pp, ppp) are also present. The score is arranged in a grand staff format with a vocal line above the piano part.